

haus h in leipzig-gohlis



Starker Kontrast

Das Haus liegt in einem zentrumsnahen, innerstädtischen Gebiet Leipzigs, welches in den 1920er Jahren als Gartenstadt entwickelt wurde. Die umgebaute Haushälfte gehörte zu einem der letzten nahezu unverändert gebliebenen Gebäude aus der Entstehungszeit und stand längere Zeit leer. Neue Großzügigkeit, Funktionalität, Modernität und energetische Effizienz bei gleichzeitigem Erhalt baulich reizvoller Details sollten durch einen Umbau und eine Erweiterung erzielt werden:

Die Straßenansicht erfuhr aus denkmalpflegerischen Gründen wenig Veränderung. Das Erdgeschoss wurde entkernt und insgesamt auf die Tiefe der vorhandenen Risalite nach der Süd- und Ostseite sowie durch einen neuen Garagenanbau erweitert.

Nach außen ergibt sich durch diese Erweiterung ein neuer, eingeschobener schwebender Baukörper, der sich räumlich klar vom Haupthaus löst und gleichzeitig eine Terrasse für das erste Obergeschoss zur Verfügung stellt. Die über die gesamte Breite hin zu öffnende Verglasung zum Garten generiert direkte Blickbeziehungen vom Innenraum ins Grüne und schafft gleichzeitig einen Ausgang über die höhengleiche Terrasse in den Garten.

oben: Ansicht aus dem Garten vor dem Umbau mitte: Straßenansicht rechts: Wohnbereich

KARO*

Bauherr: privat Ort: Schopenhauerstraße 14, Leipzig Funktion: Wohnhaus, Sanierung und Erweiterung Bauwerkskosten: 0,23 Mio. Euro LPH nach HOAI: 1-8 Zeitraum: 2010 - 2011









oben: Ansicht aus dem Garten mitte: Grundrisse EG/OG unten: Innenräume





